



Statistischer Bericht

FI-j/11

Wohnungs- und Wohngebäudebestand in Thüringen am 31.12. 2011

Bestell - Nr. 06 203

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Produzierendes Gewerbe,
Bautätigkeit
Telefon: 03681 354-229

Herausgegeben im August 2012

Heft-Nr.: 159 / 12
Preis: 3,75 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2012

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen

2

Übersicht zum Wohnungs- und Wohngebäudebestand am 31.12.2011

4

Grafiken

1. Wohnfläche je Einwohner am 31.12.2011 nach Kreisen

5

2. Wohnfläche je Wohnung am 31.12.2011 nach Kreisen

6

3. Wohnungen am 31.12.2011 nach Wohnungsgrößen

7

Tabellen

1. Fortgeschriebener Bestand an Wohnungen, Wohnräumen und Wohnflächen 1994 bis 2011

8

2. Fortgeschriebener Bestand an Wohngebäuden und darin befindliche Wohnungen und Wohnflächen 1994 bis 2011 nach Gebäudearten

10

3. Wohnungen, Wohnräume und Wohnfläche in Wohn- und Nichtwohngebäuden am 31.12.2011 nach Kreisen

12

4. Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen und Wohnflächen am 31.12.2011 nach Gebäudearten und Kreisen

14

Vorbemerkungen

Ziel der Statistik

Die Statistiken des Wohnungs- und Wohngebäudebestandes beschreiben quantitativ und qualitativ den Gesamtbestand an Wohngebäuden und Wohnungen.

Wichtige Strukturdaten hierzu erbringen in tiefer regionaler Gliederung die totalen Gebäude- und Wohnungszählungen, die nur in längerfristigen Zeitabständen stattfinden.

Für die Zeit zwischen den Zählungen werden die Bestandsdaten jährlich fortgeschrieben.

Bis 1990 erfolgte die Fortschreibung für das Gebiet der ehemaligen DDR mit der Erhebung "Übersicht über den Wohnungsbestand und seine Veränderungen", zu der die Städte und Gemeinden meldepflichtig waren. Dabei wurde nur der Wohnungsbestand und nicht der Gebäudebestand fortgeschrieben.

Seit 1991 wird die Fortschreibung des methodisch vergleichbar gemachten Wohnungsbestandes nach dem System der Bundesstatistik mit Hilfe der Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik (Baufertigstellungen und Bauabgänge) durchgeführt.

Mit der zum 30.9.1995 erfolgten Gebäude- und Wohnungszählung konnte die Fortschreibung nicht nur des Wohnungs-, sondern auch erstmals des Gebäudebestandes in den neuen Bundesländern zum 31.12.1995 auf eine aktuelle Datenbasis gestellt werden. Somit ist ab diesem Zeitpunkt eine zum früheren Bundesgebiet inhaltlich und qualitativ gleichwertige Bestandsfortschreibung möglich.

Im Ergebnis der Gebäude- und Wohnungszählung 1995 sind unvermeidbare Korrekturen gegenüber dem bisher fortgeschriebenen Wohnungsbestand für das Jahr 1994 eingetreten.

Rechtsgrundlage

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau ist angeordnet durch das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (Bundesgesetzblatt I S. 869 f.), zuletzt geändert durch Artikel 5a des Gesetzes vom 12. April 2011 (BGBl. I S. 619), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Methodische Hinweise

Der weiteren Fortschreibung des Wohnungs- und Wohngebäudebestandes liegen als Ausgangsdaten die auf den 31.12.1994 zurückgerechneten Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ) vom 30.9.1995 zu Grunde. Die jährliche Fortschreibung wird mit Hilfe der Bautätigkeitsstatistik (Baufertigstellungen und Bauabgänge) im Wesentlichen nach folgendem Schema durchgeführt:

Bestand aus der Totalzählung bzw. dem Vorjahresbestand

erhöht durch:

- Fertigstellung neuer Gebäude
- Fertigstellung durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden
- sonstige Zugänge

vermindert durch:

- Totalabgänge
- Abgänge durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden
- sonstige Abgänge

= Bestand des Berichtsjahres

Abweichungen zum tatsächlichen Wohnungsbestand, die durch die Fortschreibung, insbesondere durch nicht vollständig erfassbare Abgänge entstehen, können sich mit wachsender zeitlicher Entfernung vom Zählungstichtag kumulieren.

Definitionen

Gebäude

Gebäude sind selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an; die Überdachung allein ist ausreichend. Gebäude im Sinne der Systematik sind auch selbständig benutzbare unterirdische Bauwerke, die von Menschen betreten werden können und ebenfalls geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Nicht zu den Gebäuden zählen Unterkünfte.

Wohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte - gemessen an der Nutzfläche (DIN 277) - Wohnzwecken dienen. Nebenutzflächen in Wohngebäuden (Abstellräume u.Ä.) werden zur Bestimmung des Nutzungsschwerpunktes nicht herangezogen.

Nichtwohngebäude

Dazu gehören Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient (z.B. Büro- und Verwaltungsgebäude, Anstaltsgebäude, Fabrikgebäude, Hotels usw.).

Errichtung neuer Gebäude (Neubau)

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Wohnung

Eine Wohnung ist die Summe der Räume, die die Führung eines Haushaltes ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit (Kochnische/Kochschrank). Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abfluss und Toilette.

Wohnräume

Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 m² haben sowie alle Küchen (diese ohne Rücksicht auf die Größe).

Wohnfläche

Wohnfläche ist entsprechend der Verordnung zur Berechnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung - WoFIV) vom 25. November 2003 die Summe der Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören. Zur Wohnfläche von Wohnungen gehören die Grundflächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (Dielen, Abstellräumen und Bad) innerhalb der Wohnung. Die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie von Balkonen, Loggien usw. zählen zur Wohnfläche, wenn sie ausschließlich zur Wohnung gehören.

Die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m sind vollständig, von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 1 m und weniger als 2 m sowie unbeheizbare Wintergärten, Schwimmbäder u.Ä. nur mit halber Fläche und unter 1 m gar nicht anzurechnen. Balkone, Loggien, Terrassen, Dachgärten usw. werden zu einem Viertel bis höchstens zur Hälfte ihrer Fläche berücksichtigt. Nicht zur Wohnfläche gehören die Flächen der Zuhörerräume (z.B. Keller, Waschküche, Dachböden, Vorratsräume, Abstellräume außerhalb der Wohnungen).

Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner bestimmt sind.

Bauabgang

Als Bauabgang werden Totalabgänge von Gebäuden und Gebäudeteilen durch bauaufsichtliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch sowie Abgänge durch Nutzungsänderung zwischen Wohn- und Nichtwohnbauten und umgekehrt (mit und ohne Baumaßnahmen) bezeichnet.

Nutzungsänderung

Eine Änderung der Nutzungsart liegt vor, wenn sich der Schwerpunkt der Nutzung des Gebäudes (vom Wohn- zum Nichtwohnbau oder umgekehrt) ändert.

Übersicht zum Wohnungs- und Wohngebäudebestand am 31.12.2011

Ende des Jahres 2011 gab es in Thüringen rund 1,17 Millionen Wohnungen mit einer Wohnfläche von 90,4 Millionen Quadratmeter. Im Vergleich zum Vorjahr waren das 1 360 Wohnungen mehr. Damit standen im Landesdurchschnitt je Einwohner 40,7 Quadratmeter Wohnfläche zur Verfügung.

Im Verlauf des Jahres 2011 wurde ein Zugang von 2 085 Wohnungen durch Neubau und ein Zugang von 4 269 Wohnungen durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ermittelt. Gleichzeitig gingen durch Totalabgang und Abgang durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden 4 995 Wohnungen aus dem Wohnungsbestand verloren. Durch den im Vergleich zum Vorjahr geringeren Abgang von Wohnungen erhöhte sich der Wohnungsbestand in Thüringen zum 31.12.2011 auf 1 167 575 Wohnungen (+ 1 360 Wohnungen). Im Vergleich zum Vorjahr waren es 2 079 Abgänge von Wohnungen weniger.

Bei Wohnungen mit ein und zwei Räumen sowie mit mehr als fünf Räumen (einschließlich Küche) ist ein Zugang festzustellen. Verringert hat sich der Wohnungsbestand gegenüber dem 31.12.2010 nur in Wohnungen mit drei und vier Räumen.

Nach Berechnungen des Thüringer Landesamtes für Statistik standen im Jahr 2011 je 1000 Einwohner 526 Wohnungen zur Verfügung (2010: 522 Wohnungen je 1000 Einwohner). Der Versorgungsgrad in den kreisfreien Städten beläuft sich auf 548 und in den Landkreisen auf 517 Wohnungen pro 1000 Einwohner. Diese Unterschiede sind jedoch nicht gleichzusetzen mit einer schlechteren Wohnsituation in den Landkreisen. So fiel in den Landkreisen die durchschnittliche Wohnfläche einer Wohnung mit 80,6 m² größer aus als in den kreisfreien Städten mit 68,9 m². Im Landesdurchschnitt betrug die Wohnfläche pro Wohnung 77,4 m². Das waren 3,7 m² mehr als 1995.

Seit der Gebäude- und Wohnungszählung 1995 vergrößerte sich die Wohnfläche je Einwohner im Landesdurchschnitt um 8,5 m² auf 40,7 m². Gegenüber 2010 ist ein Zuwachs um 0,4 m² festzustellen, der fast ausschließlich auf den Bevölkerungsrückgang zurückzuführen ist.

In der Betrachtung nach Wohnungsgrößen hatten Ende 2011, wie im Vorjahr, die Vierraumwohnungen (einschl. Küche) mit 32,9 Prozent den höchsten Anteil. Gegenüber 1995 ging ihr Anteil jedoch um 1,6 Prozentpunkte zurück. Es folgten die 3-Raumwohnungen mit 23,1 Prozent und die 5-Raumwohnungen mit 19,7 Prozent. Unter 10 Prozent Anteil hatten die Wohnungen mit 6 und mehr Räumen sowie die 1 und 2-Raumwohnungen.

Vergrößert hat sich der Wohnungsbestand um 1 563 Wohnungen in Wohnungen mit 1 und 2 Räumen sowie in Wohnungen größer 5 Räumen (einschließlich Küchen). Dagegen war bei Wohnungen mit 3 und 4 Räumen eine Verringerung des Wohnungsbestandes um 203 Wohnungen festzustellen.

In Thüringen erhöhte sich der Bestand an Wohngebäuden gegenüber dem Jahresende 2010 um 0,3 Prozent auf 520 327 Wohngebäude. Den höchsten Anteil am Bestand der Wohngebäude hatten mit 61,1 Prozent die Einfamilienhäuser, deren Bestand sich um 1 201 Wohngebäude erhöhte. 22,1 Prozent waren Zweifamilienhäuser, das waren 145 Gebäude mehr. Auf den Geschossbau (Gebäude mit 3 und mehr Wohnungen) entfielen 16,8 Prozent. Hier wurde ein Plus von 24 Wohngebäuden festgestellt, aber bei der Anzahl der darin befindlichen Wohnungen ein Rückgang von 201 Wohnungen gegenüber dem vorjährigen Bestand ermittelt.

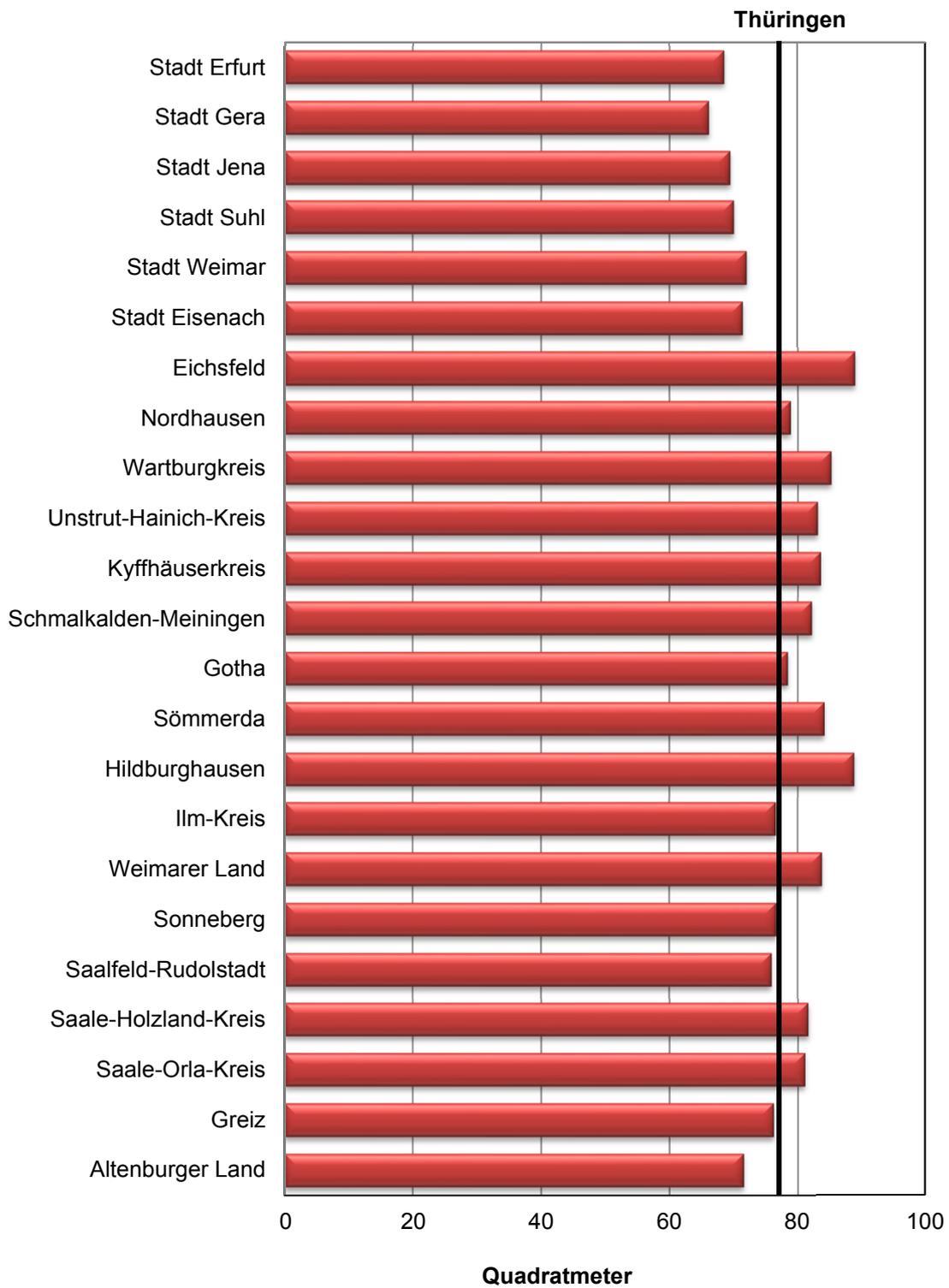
1. Wohnfläche je Einwohner am 31.12.2011 nach Kreisen



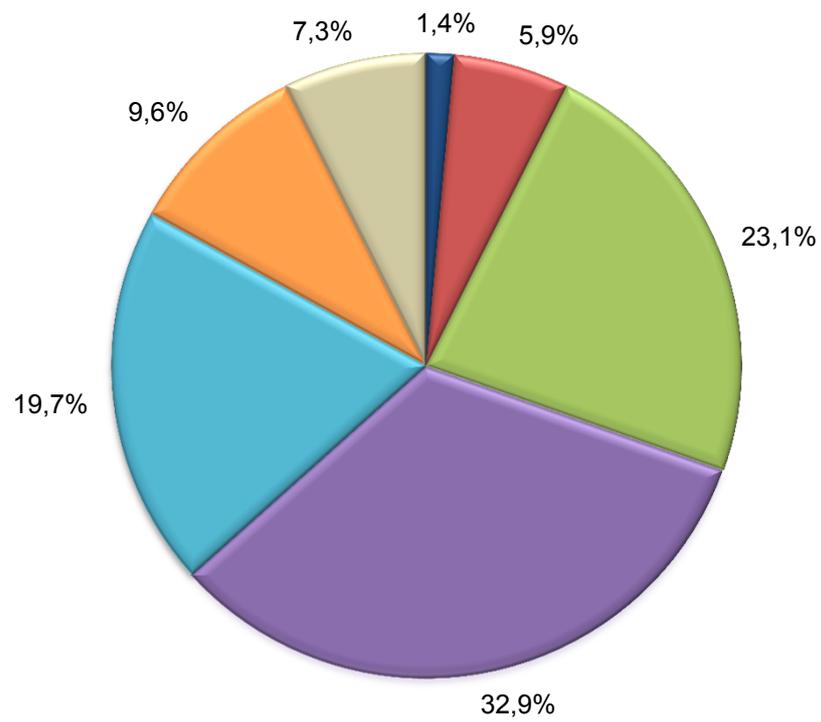
Quadratmeter je Einwohner

- unter 40
- 40 bis unter 41
- 41 bis unter 42
- 42 und mehr

2. Wohnfläche je Wohnung am 31.12.2011 nach Kreisen



3. Wohnungen am 31.12.2011 nach Wohnungsgrößen



Wohnungen mit ...



1. Fortgeschriebener Bestand an Wohnungen,

Lfd. Nr.	Merkmal	Wohnungen in Wohn- und				
		Insgesamt	davon mit			
			1	2	3	4
Anzahl						
1	Bestand am 31.12.1994	1 082 919	18 100	65 663	260 829	373 875
2	Bestand am 31.12.1995	1 099 180	18 849	66 940	264 230	377 757
3	Bestand am 31.12.1996	1 114 333	19 163	68 287	267 630	381 814
4	Bestand am 31.12.1997	1 135 186	19 933	70 469	272 274	386 712
5	Bestand am 31.12.1998	1 148 801	20 025	72 064	275 135	389 357
6	Bestand am 31.12.1999	1 160 362	20 412	73 119	276 947	391 327
7	Bestand am 31.12.2000	1 170 111	20 131	73 867	278 749	393 027
8	Bestand am 31.12.2001	1 174 969	19 906	74 398	279 272	393 312
9	Bestand am 31.12.2002	1 175 023	19 583	73 425	278 363	392 281
10	Bestand am 31.12.2003	1 176 861	19 453	73 211	278 041	391 893
11	Bestand am 31.12.2004	1 175 978	19 010	72 565	276 272	391 210
12	Bestand am 31.12.2005	1 171 264	18 049	71 227	273 843	389 224
13	Bestand am 31.12.2006	1 169 558	17 331	70 452	272 528	388 302
14	Bestand am 31.12.2007	1 167 279	16 594	70 110	271 051	387 050
15	+ Zugang durch Neubau	2 348	41	198	313	326
16	+ Zugang durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	5 579	290	735	1 529	1 417
17	+ sonstiger Zugang	1	-	-	-	-
18	- Totalabgang	3 880	153	571	1 308	1 437
19	- Abgang durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	4 805	274	484	1 373	1 493
20	- sonstiger Abgang	-	-	-	-	-
21	Bestand am 31.12.2008	1 166 522	16 498	69 988	270 212	385 863
22	+ Zugang durch Neubau	2 154	91	221	236	337
23	+ Zugang durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	5 335	302	634	1 381	1 348
24	+ sonstiger Zugang	5	1	-	2	-
25	- Totalabgang	3 707	248	611	1 066	1 223
26	- Abgang durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	4 718	350	469	1 263	1 353
27	- sonstiger Abgang	4	-	-	2	1
28	Bestand am 31.12.2009	1 165 587	16 294	69 763	269 500	384 971
29	+ Zugang durch Neubau	1 949	204	87	169	266
30	+ Zugang durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	5 751	197	604	1 854	1 392
31	+ sonstiger Zugang	2	1	-	1	-
32	- Totalabgang	2 032	63	496	674	532
33	- Abgang durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	5 042	114	739	1 272	1 685
34	- sonstiger Abgang	-	-	-	-	-
35	Bestand am 31.12.2010	1 166 215	16 519	69 219	269 578	384 412
36	+ Zugang durch Neubau	2 085	17	93	269	348
37	+ Zugang durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	4 269	226	573	976	1 064
38	+ sonstiger Zugang	1	1	-	-	-
39	- Totalabgang	1 556	96	193	480	480
40	- Abgang durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	3 439	128	380	899	1 001
41	- sonstiger Abgang	-	-	-	-	-
42	Bestand am 31.12.2011	1 167 575	16 539	69 312	269 444	384 343

1) ohne Wohnheime - 2) einschließlich Küchen

Wohnräumen und Wohnflächen 1994 bis 2011

Nichtwohngebäuden ¹⁾					Darunter		Lfd. Nr.
... Wohnräumen ²⁾			darin		Nichtwohngebäude		
5	6	7 und mehr	Wohnräume ²⁾	Wohnfläche	Wohnungen	Wohnfläche	
				100 m ²	Anzahl	100 m ²	
208 186	93 276	62 990	4 503 775	797 299	20 858	16 470	1
210 961	95 347	65 096	4 575 776	811 436	21 926	17 251	2
213 412	96 965	67 062	4 642 949	824 715	22 669	17 825	3
216 895	99 279	69 624	4 733 330	842 717	24 047	18 756	4
219 328	101 157	71 735	4 796 246	855 806	24 600	19 188	5
221 895	102 897	73 765	4 851 571	867 317	25 123	19 537	6
224 263	104 399	75 675	4 901 224	877 673	25 593	19 850	7
225 700	105 390	76 991	4 928 493	883 989	25 885	20 046	8
226 729	106 347	78 295	4 940 774	887 569	26 003	20 153	9
227 514	107 281	79 468	4 956 714	891 645	26 189	20 282	10
228 128	108 142	80 651	4 964 874	894 134	26 299	20 381	11
228 590	108 714	81 617	4 959 569	894 307	26 346	20 428	12
228 929	109 394	82 622	4 963 541	896 011	26 380	20 452	13
229 145	110 003	83 326	4 963 131	896 915	26 392	20 493	14
614	439	417	11 751	2 672	51	36	15
688	419	501	22 036	4 506	247	208	16
1	-	-	5	1	-	-	17
282	97	32	13 196	2 242	111	95	18
623	301	257	18 286	3 364	120	96	19
-	-	-	-	-	-	0	20
229 543	110 463	83 955	4 965 441	898 488	26 459	20 545	21
517	378	374	10 448	2 387	41	30	22
642	508	520	21 608	4 366	222	196	23
-	1	1	13	3	4	3	24
404	95	60	12 612	2 310	95	96	25
603	409	271	18 149	3 342	115	120	26
-	1	-	16	2	-	-	27
229 695	110 845	84 519	4 966 733	899 590	26 516	20 558	28
489	382	352	9 501	2 197	18	19	29
807	422	475	22 994	4 769	184	154	30
-	-	-	4	0	1	0	31
140	72	55	6 772	1 280	84	64	32
681	304	247	19 399	3 730	102	79	33
-	-	-	-	-	-	-	34
230 170	111 273	85 044	4 973 061	901 546	26 533	20 589	35
484	440	434	10 996	2 526	10	10	36
572	375	483	17 581	3 739	196	162	37
-	-	-	1	-	-	-	38
168	66	73	5 640	1 072	47	43	39
503	243	285	13 811	2 709	89	70	40
-	-	-	-	-	-	-	41
230 555	111 779	85 603	4 982 188	904 030	26 603	20 648	42

2. Fortgeschriebener Bestand an Wohngebäuden ¹⁾ und darin befindliche

Lfd. Nr.	Merkmal	Insgesamt			1	
		Gebäude	Wohnungen	Wohnfläche	Gebäude/ Wohnungen	Wohnfläche
		Anzahl		100 m ²	Anzahl	100 m ²
1	Bestand am 31.12.1994	457 555	1 062 061	780 829	267 418	273 839
2	Bestand am 31.12.1995	464 183	1 077 254	794 185	272 066	279 776
3	Bestand am 31.12.1996	470 079	1 091 664	806 889	275 934	284 797
4	Bestand am 31.12.1997	478 215	1 111 139	823 961	281 500	291 962
5	Bestand am 31.12.1998	484 668	1 124 201	836 619	286 296	298 379
6	Bestand am 31.12.1999	490 795	1 135 239	847 781	290 988	304 531
7	Bestand am 31.12.2000	496 496	1 144 518	857 823	295 605	310 663
8	Bestand am 31.12.2001	500 361	1 149 084	863 943	298 806	315 049
9	Bestand am 31.12.2002	503 768	1 149 020	867 416	301 830	319 181
10	Bestand am 31.12.2003	506 788	1 150 672	871 363	304 520	322 951
11	Bestand am 31.12.2004	509 554	1 149 679	873 753	307 205	326 750
12	Bestand am 31.12.2005	511 567	1 144 918	873 879	309 437	329 943
13	Bestand am 31.12.2006	513 710	1 143 178	875 558	311 601	333 112
14	Bestand am 31.12.2007	515 313	1 140 887	876 422	313 236	335 505
15	+ Zugang durch Neubau	1 649	2 297	2 637	1 465	1 974
	+ Zugang durch Baumaßnahmen					
16	an bestehenden Gebäuden	262	5 332	4 298	192	1 199
17	+ sonstiger Zugang	-	1	0	-	-
18	- Totalabgang	535	3 769	2 147	182	162
	- Abgang durch Baumaßnahmen					
19	an bestehenden Gebäuden	-	4 685	3 268	137	919
20	- sonstiger Abgang	-	-	-	-	-
21	Bestand am 31.12.2008	516 689	1 140 063	877 943	314 574	337 597
22	+ Zugang durch Neubau	1 449	2 113	2 357	1 271	1 736
	+ Zugang durch Baumaßnahmen					
23	an bestehenden Gebäuden	233	5 113	4 170	166	1 177
24	+ sonstiger Zugang	1	1	-	1	-
25	- Totalabgang	539	3 612	2 214	193	193
	- Abgang durch Baumaßnahmen					
26	an bestehenden Gebäuden	-	4 603	3 222	115	900
27	- sonstiger Abgang	-	4	2	-	-
28	Bestand am 31.12.2009	517 833	1 139 071	879 032	315 704	339 416
29	+ Zugang durch Neubau	1 333	1 931	2 179	1 199	1 661
	+ Zugang durch Baumaßnahmen					
30	an bestehenden Gebäuden	219	5 567	4 615	167	1 127
31	+ sonstiger Zugang	-	1	-	-	-
32	- Totalabgang	427	1 948	1 216	196	198
	- Abgang durch Baumaßnahmen					
33	an bestehenden Gebäuden	1	4 940	3 651	115	873
34	- sonstiger Abgang	-	-	-	-	-
35	Bestand am 31.12.2010	518 957	1 139 682	880 957	316 759	341 134
36	+ Zugang durch Neubau	1 510	2 075	2 515	1 355	1 894
	+ Zugang durch Baumaßnahmen					
37	an bestehenden Gebäuden	227	4 073	3 577	170	1 172
38	+ sonstiger Zugang	1	1	-	1	-
39	- Totalabgang	368	1 509	1 029	204	203
	- Abgang durch Baumaßnahmen					
40	an bestehenden Gebäuden	-	3 350	2 639	121	933
41	- sonstiger Abgang	-	-	-	-	-
42	Bestand am 31.12.2011	520 327	1 140 972	883 383	317 960	343 063

*) ohne Wohnheime - 1) Aus technischen Gründen wird der Abgang von Gebäudeteilen immer nur in dieser Gebäudekategorie

Wohnungen und Wohnflächen 1994 bis 2011 nach Gebäudearten

Davon mit ... Wohnungen						Lfd. Nr.
2			3 und mehr			
Gebäude	Wohnungen	Wohnfläche	Gebäude	Wohnungen ¹⁾	Wohnfläche ¹⁾	
Anzahl		100 m ²	Anzahl		100 m ²	
105 471	210 942	158 613	84 666	583 701	348 377	1
106 605	213 210	160 697	85 512	591 978	353 712	2
107 752	215 504	162 792	86 393	600 226	359 300	3
109 166	218 332	165 393	87 549	611 307	366 605	4
110 144	220 288	167 282	88 228	617 617	370 958	5
111 075	222 150	169 049	88 732	622 101	374 201	6
111 765	223 530	170 421	89 126	625 383	376 738	7
112 316	224 632	171 536	89 239	625 646	377 358	8
112 832	225 664	172 640	89 106	621 526	375 595	9
113 260	226 520	173 553	89 008	619 632	374 859	10
113 639	227 278	174 348	88 710	615 196	372 655	11
113 952	227 904	175 067	88 178	607 577	368 869	12
114 230	228 460	175 683	87 879	603 117	366 764	13
114 468	228 936	176 246	87 609	598 715	364 671	14
108	216	212	76	616	450	15
169	610	614	103	3 850	2 485	16
-	-	-	-	1	0	17
32	64	52	321	3 523	1 932	18
42	356	295	23	3 512	2 053	19
-	-	-	-	-	-	20
114 671	229 342	176 725	87 444	596 147	363 621	21
120	240	240	58	602	381	22
146	592	620	68	3 708	2 372	23
-	-	-	-	-	-	24
38	76	75	308	3 343	1 946	25
23	346	301	9	3 495	2 021	26
-	-	-	-	4	2	27
114 876	229 752	177 209	87 253	593 615	362 406	28
74	148	153	60	584	364	29
126	520	530	83	4 259	2 958	30
-	-	-	-	1	-	31
43	86	67	188	1 666	951	32
33	334	288	10	3 870	2 490	33
-	-	-	-	-	-	34
115 000	230 000	177 537	87 198	592 923	362 286	35
88	176	176	67	544	446	36
134	572	612	87	2 670	1 794	37
-	-	-	-	-	-	38
37	74	57	127	1 231	769	39
40	384	341	3	2 184	1 365	40
-	-	-	-	-	-	41
115 145	230 290	177 927	87 222	592 722	362 392	42

verrechnet.

3. Wohnungen, Wohnräume und Wohnfläche in Wohn-

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohnungen insgesamt	Darunter je 1000 Einwohner	Davon mit ... Wohnräumen ¹⁾				
				1	2	3	4	5
Anzahl								
1	Stadt Erfurt	111 110	538	4 329	12 670	32 247	36 771	15 553
2	Stadt Gera	60 577	613	952	6 695	16 395	22 971	9 824
3	Stadt Jena	54 979	521	2 088	5 541	10 315	18 579	10 808
4	Stadt Suhl	21 726	568	1	673	3 284	10 876	4 249
5	Stadt Weimar	34 003	519	1 264	3 565	9 223	10 289	5 873
6	Stadt Eisenach	23 399	548	75	1 592	7 889	7 641	3 979
7	Eichsfeld	45 891	439	223	1 598	9 600	12 873	10 023
8	Nordhausen	45 568	511	624	1 843	9 689	16 475	9 273
9	Wartburgkreis	63 282	489	450	1 854	11 389	20 446	13 944
10	Unstrut-Hainich-Kreis	54 180	501	431	2 651	11 305	16 924	11 264
11	Kyffhäuserkreis	42 308	526	192	1 882	9 001	13 220	9 158
12	Schmalkalden-Meiningen	66 663	518	379	3 047	13 374	22 556	14 100
13	Gotha	71 405	520	582	3 560	16 115	23 369	15 561
14	Sömmerda	35 809	495	373	1 510	6 786	10 867	7 957
15	Hildburghausen	31 929	482	168	1 043	5 593	8 973	7 071
16	Ilm-Kreis	59 642	534	566	3 398	13 002	19 663	12 337
17	Weimarer Land	41 326	490	393	1 721	8 911	12 450	9 054
18	Sonneberg	32 697	552	156	1 551	7 843	11 013	6 610
19	Saalfeld-Rudolstadt	62 030	536	1 372	2 757	14 660	20 249	12 351
20	Saale-Holzland-Kreis	42 938	498	729	1 675	8 815	13 808	9 518
21	Saale-Orla-Kreis	45 900	528	651	2 001	9 438	14 434	10 162
22	Greiz	60 867	574	333	3 258	15 455	20 184	11 783
23	Altenburger Land	59 346	609	208	3 227	19 115	19 712	10 103
24	Thüringen	1 167 575	526	16 539	69 312	269 444	384 343	230 555
	davon							
25	kreisfreie Städte	305 300	548	8 702	30 766	79 258	107 056	50 213
26	Landkreise	860 915	517	7 817	38 453	190 320	277 356	179 957

*) ohne Wohnheime - 1) einschließlich Küchen

und Nichtwohngebäuden ¹⁾ am 31.12.2011 nach Kreisen

6	7 und mehr	Wohnräume		Wohnfläche			Darunter		Lfd. Nr.
		ins- gesamt	je Wohnung	ins- gesamt	je Wohnung	je Einwohner	Nichtwohngebäude		
							Wohnungen	Wohnfläche	
				100 m ²	m ²		Anzahl	100 m ²	
6 005	3 535	414 664	3,7	76 005	68,4	36,8	2 059	1 524	1
2 263	1 477	229 347	3,8	40 015	66,1	40,5	853	628	2
5 125	2 523	222 016	4,0	38 123	69,3	36,1	1 158	707	3
1 590	1 053	93 546	4,3	15 199	70,0	39,8	474	351	4
2 349	1 440	131 603	3,9	24 469	72,0	37,3	692	541	5
1 440	783	91 874	3,9	16 694	71,3	39,1	536	439	6
5 912	5 662	212 590	4,6	40 777	88,9	39,0	920	813	7
4 165	3 499	197 761	4,3	35 915	78,8	40,3	1 027	840	8
7 727	7 472	293 713	4,6	53 889	85,2	41,6	1 199	976	9
6 195	5 410	242 863	4,5	45 000	83,1	41,7	1 391	1 147	10
5 043	3 812	189 040	4,5	35 340	83,5	43,9	827	728	11
7 328	5 879	296 243	4,4	54 757	82,1	42,5	1 955	1 498	12
7 257	4 961	308 556	4,3	55 985	78,4	40,8	1 554	1 266	13
4 598	3 718	163 038	4,6	30 122	84,1	41,6	647	512	14
4 638	4 443	152 438	4,8	28 327	88,7	42,7	895	733	15
6 004	4 672	259 136	4,3	45 665	76,6	40,9	1 715	1 325	16
4 948	3 849	184 936	4,5	34 611	83,8	41,1	886	698	17
3 093	2 431	141 262	4,3	25 062	76,7	42,3	1 049	766	18
5 927	4 714	265 293	4,3	47 079	75,9	40,7	1 640	1 242	19
4 921	3 472	189 667	4,4	35 022	81,6	40,6	1 047	795	20
5 270	3 944	203 567	4,4	37 205	81,1	42,8	1 169	913	21
5 752	4 102	258 914	4,3	46 344	76,1	43,7	1 514	1 155	22
4 229	2 752	240 121	4,0	42 428	71,5	43,5	1 396	1 050	23
111 779	85 603	4 982 188	4,3	904 030	77,4	40,7	26 603	20 648	24
18 612	10 693	1 180 247	3,9	210 504	68,9	37,8	5 771	4 190	25
92 661	74 351	3 792 814	4,4	693 526	80,6	41,7	20 762	16 458	26

4. Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen und

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohn				
		Insgesamt			1	
		Gebäude	Wohnungen	Wohnfläche	Gebäude/ Wohnungen	Wohnfläche
		Anzahl		100 m ²	Anzahl	100 m ²
1	Stadt Erfurt	26 501	109 051	74 480	13 504	14 996
2	Stadt Gera	14 144	59 724	39 386	6 471	6 861
3	Stadt Jena	14 180	53 821	37 416	7 500	8 186
4	Stadt Suhl	6 828	21 252	14 848	3 815	4 080
5	Stadt Weimar	10 078	33 311	23 928	5 149	5 474
6	Stadt Eisenach	7 117	22 863	16 256	3 048	3 228
7	Eichsfeld	26 388	44 971	39 964	17 693	20 437
8	Nordhausen	21 873	44 541	35 074	14 281	15 323
9	Wartburgkreis	35 771	62 083	52 914	22 091	24 664
10	Unstrut-Hainich-Kreis	28 814	52 789	43 853	19 471	21 237
11	Kyffhäuserkreis	25 009	41 481	34 612	18 689	19 373
12	Schmalkalden-Meiningen	36 049	64 708	53 259	21 788	23 477
13	Gotha	34 164	69 851	54 719	20 912	22 175
14	Sömmerda	21 462	35 162	29 609	16 284	17 169
15	Hildburghausen	18 834	31 034	27 594	11 723	13 284
16	Ilm-Kreis	26 889	57 927	44 340	15 269	16 383
17	Weimarer Land	22 991	40 440	33 912	16 096	17 588
18	Sonneberg	15 543	31 648	24 297	7 877	8 194
19	Saalfeld-Rudolstadt	28 449	60 390	45 837	16 086	17 121
20	Saale-Holzland-Kreis	22 564	41 891	34 227	14 904	16 246
21	Saale-Orla-Kreis	24 470	44 731	36 292	15 421	16 459
22	Greiz	29 002	59 353	45 189	16 888	17 697
23	Altenburger Land	23 207	57 950	41 378	13 000	13 412
24	Thüringen	520 327	1 140 972	883 383	317 960	343 063
	davon					
25	kreisfreie Städte	78 848	300 022	206 314	39 487	42 824
26	Landkreise	441 479	840 950	677 069	278 473	300 240

1) ohne Wohnheime - 2) Aus technischen Gründen wird der Abgang von Gebäudeteilen immer nur in dieser Gebäude-

Wohnflächen am 31.12.2011 nach Gebäudearten und Kreisen

gebäude ¹⁾						Lfd. Nr.
davon mit ... Wohnungen						
2			3 und mehr			
Gebäude	Wohnungen	Wohnfläche	Gebäude	Wohnungen ²⁾	Wohnfläche ²⁾	
Anzahl		100 m ²	Anzahl		100 m ²	
3 345	6 690	5 366	9 652	88 857	54 119	1
1 865	3 730	2 850	5 808	49 523	29 675	2
1 754	3 508	2 870	4 926	42 813	26 360	3
1 534	3 068	2 284	1 479	14 369	8 484	4
1 191	2 382	1 934	3 738	25 780	16 520	5
1 302	2 604	2 045	2 767	17 211	10 983	6
6 520	13 040	10 801	2 175	14 238	8 725	7
4 447	8 894	6 909	3 145	21 366	12 843	8
10 460	20 920	16 429	3 220	19 072	11 820	9
5 696	11 392	9 067	3 647	21 926	13 549	10
3 964	7 928	6 300	2 356	14 864	8 939	11
10 597	21 194	16 193	3 664	21 726	13 589	12
7 779	15 558	11 761	5 473	33 381	20 782	13
3 345	6 690	5 334	1 833	12 188	7 106	14
5 458	10 916	8 873	1 653	8 395	5 437	15
7 270	14 540	10 824	4 350	28 118	17 133	16
4 133	8 266	6 534	2 762	16 078	9 790	17
5 177	10 354	7 511	2 489	13 417	8 592	18
7 342	14 684	10 970	5 021	29 620	17 746	19
4 787	9 574	7 408	2 873	17 413	10 573	20
5 848	11 696	9 020	3 201	17 614	10 813	21
7 009	14 018	10 255	5 105	28 447	17 237	22
4 322	8 644	6 390	5 885	36 306	21 575	23
115 145	230 290	177 927	87 222	592 722	362 392	24
10 991	21 982	17 349	28 370	238 553	146 142	25
104 154	208 308	160 578	58 852	354 169	216 251	26

kategorie verrechnet.

